

Formular zur Beantragung von Projektmitteln für 2023

1. Antrag	
gestellt am (tt.mm.jjjj):	01.10.2022
verantwortliche Person:	Marie-Dominique Vernhes
für Arbeitsstruktur:	
2. Zeitraum des Projektes	
3. Bezeichnung des Projektes	Sand im Getriebe
4. Erläuterung der beantragten Aktivitäten	
- Was wird geplant? Wo? Wie?	
<p>„Sand im Getriebe“ (SiG) informiert über die internationalen (Attac-)Bewegungen. http://www.attac.de/bildungsangebot/sig Der Titel „Sand im Getriebe“ spielt auf ein Gedicht von Günter Eich an. Der Rundbrief „Sand im Getriebe“ ist ein Medium für Menschen, die eine Welt jenseits der neoliberalen Globalisierung verwirklichen wollen. Er gibt Texten von Autorinnen und Autoren unterschiedlicher Gesinnung einen gemeinsamen Ort. Die enthaltenen Positionen sind nicht notwendigerweise solche der Attac-Bewegung.“</p>	
- Welche Themen werden bearbeitet?	
<p>Die Internationalität, also der Blick über die (Sprach)grenzen hinaus, ist uns wichtig. Wir berichten über Auswirkungen der neoliberalen Globalisierung in den verschiedenen Kontinenten und über die Widerstände der sozialen Bewegungen weltweit. Wir dokumentieren auf Deutsch über die internationalen (Attac-)Bewegungen und die vielfältigen Debatten in der altermondialistischen Bewegung. Das setzt Übersetzungen voraus. Darüber hinaus hat die SiG-Redaktion öfter dafür gesorgt, dass internationale Beschlüsse und Erklärungen, die Attac Deutschland unterschrieben hatte, auf Deutsch erscheinen konnten. „Sand im Getriebe“ soll einen Bildungsbeitrag leisten nach dem Motto „Comprendre pour agir“ (Verstehen um zu handeln). Auf der Internetseite und in jeder Nummer wird auf Folgendes hingewiesen: „Die enthaltenen Positionen sind nicht notwendigerweise solche der Attac-Bewegung.“ Zu einer ernsthaften politischen Tätigkeit gehört, andere Positionen zur Kenntnis zu nehmen und inhaltsreiche Debatten zu fördern. Die SiG-Redaktion will dazu beitragen. die Veröffentlichungen finden im Rahmen der großen Linien statt, die die SiG-Redaktion mehrfach vorgestellt hat (siehe Dokumentation). Die Bemühungen in den letzten Jahren, aus Attac Österreich und Attac Schweiz neue Mitglieder für die Redaktion zu gewinnen, sind ergebnislos geblieben. Stattdessen hat die jetzt nur deutsche SiG-Redaktion darauf geachtet, Artikel von u.a. Attac Ch und attac AT zu veröffentlichen (s. SiG-Inhaltsverzeichnis)</p>	
- Gibt es Kooperationspartner*innen?	
5. Was sind die Ziele der Aktivitäten?	
- Mit welchen Methoden wirkt das Projekt in die Öffentlichkeit?	
<p>Der Newsletter erscheint circa sechsmal im Jahr. Er wird in und außerhalb von Attac verlinkt und per Mail weitergeleitet; Druckexemplare stehen zur Verfügung bei Veranstaltungen und Aktionen und werden an einige Abonnent*innen verschickt.</p>	

Ende 2014 haben wir zusätzlich die SiG-Werkstatt eingerichtet: wir veröffentlichen dort einzelne Texte vor dem Erscheinen der neuen Ausgabe, Zusatzmaterialien bzw. Texte, die für das Format von SiG zu groß sind.

Seit Ende 2001 sind 146 Nummern und 39 weitere Veröffentlichungen (Reader, Sondernummer usw.) erschienen.

Ca. die Hälfte der SiG-Texte sind Übersetzungen, die ehrenamtlich gemacht wurden.

- Wie wird das Erreichen der Ziele überprüft / gemessen?

Auswertung durch die Redaktion / Eingehen auf Rückmeldungen von Leser*innen

6. Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden?

Bitte einzelne Gruppen definieren.

Alle interessierten Menschen, insbesondere Attac-Mitglieder

- Wie werden die einzelnen Zielgruppen jeweils erreicht?

7. Sind Publikationen geplant?

nein/ ja:

- Wenn ja: Welche Publikationen sind geplant (Thema, Umfang, Kosten)?

- Wie erreichen diese die Zielgruppen?

8. Öffentlichkeitsarbeit

- Wie wird das Projekt beworben (Attac, Aktivisten, Öffentlichkeit) ?

s. oben

- Verantwortlich für die entsprechende Website:

Marie-Dominique Vernhes

9. Gibt es Kooperationspartner*innen?

nein/ja:

ja

- Wenn ja: Welche?

Alle diejenigen, die uns Artikelvorschläge machen bzw. positiv auf unsere Anfrage reagieren.

Eine Zusammenarbeit mit der AG Internationales (Webseite: <https://www.attac-netzwerk.de/ag-internationales/startseite>) hat die SiG-Redaktion immer gepflegt und einzelne Artikel (z.B.zum WSF) beworben.

10. Erwartete Kosten

Sachkosten	Einzelkosten	Faktor	Gesamtkosten	Kommentar
Raummiete		1	0	
Honorar		1	0	
Publikationen (Flyer, usw.)		1	900	
Produktionen (Banner, usw.)		1	0	
Fahrt-/Übernachtungskosten		1	600	
Beiträge / TN-Gebühren		1	0	
Hardware- und Software-Unterstützung		1	300	

Professionelle Übersetzungen		1	600	
		1	0	
GESAMTKOSTEN			2.400€	

11. Beantragte Attac-Finanzmittel

	Kosten	Kommentar
Gesamtkosten (Pkt.10)		
Abzüglich	400€	Verkaufserlöse
Beiträge Partner*innen		
Teilnahmegebühren / Spenden		
Verkaufserlöse		
ATTAC-Finanzmittel	2.000€	

12. Ressourcen Bundesbüro

- Welche Zuarbeit aus dem Bundesbüro wird gewünscht? (Aktionsunterstützung, Pressearbeit, Campaigning, sonstiges)

13. Kurzer Bericht über Aktivitäten im laufenden Jahr sowie weitere Erläuterungen

s. oben und

- „Sand im Getriebe - Gründung und Geschichte“

https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/Sitzungen/2022-09-10/Sand_im_Getriebe_-_Grueundung_und_Geschichte.pdf

- Stellungnahme von September 2022

https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/Sitzungen/2022-09-10/SiG-Redaktion_zum_Antrag_von_Alfred_Eibl_-_9_September_2022.pdf

In den 6 letzten Jahren (2016-2021) sind von Attac DE Kosten von insgesamt 5472,29 € erstattet worden, das sind also durchschnittlich 900 € pro Jahr; hinzu kamen 1400 € für eine professionelle Übersetzung („Griechenlands Schulden -Bericht der Wahrheitskommission“

https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/bundesebene/SiG/Wahrheitskommission_DE.pdf)